



Solothurn, 14. August 2023

Protokoll der 16. Generalversammlung

vom 19. Juni 2023, 18.00 Uhr im La Couronne Hotel Restaurant, Solothurn

Vorsitz	Peter Thut, Präsident (Vertreter Arbeitgeber)
Anwesend	9 Vorstands-Mitglieder und 9 Gäste (gemäss Präsenzliste); es sind 21 Vertreter der Paritätischen Kommissionen (12 Arbeitnehmer und 9 Arbeitgeber), welche der AKS angeschlossen sind, stimmberechtigt; Mehrfachvertretungen sind möglich.
Protokoll	Céline Streun, Geschäftsstelle kgv
Verteiler	Mitglieder AKS Solothurn, Geschäftsstelle, Kontrollstelle

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 15. Generalversammlung
3. Genehmigung des Jahresberichts 2022
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und des Berichtes der Revisionsstelle
5. Entlastung des Vorstandes
6. Demissionen
7. Wahlen
 - a) Revisionsstelle
8. Mitgliederbeiträge 2023
9. Genehmigung des Budgets 2023
10. Anträge
11. Verschiedenes

Eröffnung und Begrüssung

Der Präsident Peter Thut begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste zur 16. Generalversammlung der AKS-Solothurn im La Couronne Hotel Restaurant. Ganz speziell begrüsst er den Kantonsrat Werner Ruchti und freut sich über seine Anwesenheit. Franziska Roth, Nationalrätin hat sich angemeldet, kann aber leider nicht erscheinen.

Peter Thut findet es schön, dass man sich jetzt nach der Corona-Pandemie wieder physisch treffen kann.

Er erwähnt, dass alle auf der Suche sind nach kompetenten Fachkräften. Wir sind alle gefordert, gute Arbeit mit guter Qualität auszuführen. Auch die AKS ist gefordert, um zu schauen, dass eine korrekte Linie gefahren wird. Er wünscht allen Anwesenden eine gute Hand in diesen Themen.

1. Wahl der Stimmenzähler

Angesichts der vorliegenden Traktanden reicht ein Stimmenzähler. Der Präsident schlägt Ernst Christ als Stimmzähler vor.

Es gibt keinen Widerspruch aus den Reihen der Anwesenden. Ernst Christ wird einstimmig gewählt.

12 Arbeitnehmervvertreter 9 Arbeitgebervertreter
Es sind 21 von 30 möglichen Delegierten anwesend.

2. Protokoll der 15. Generalversammlung

Das Protokoll der 15. Generalversammlung wurde mit der Einladung auf der Homepage aufgeschaltet. Aus den Reihen der Anwesenden gibt es weder Fragen noch Einwände.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und bei dem Verfasser Andreas Gasche von der Geschäftsstelle verdankt.

3. Genehmigung des Jahresberichts 2022

Der Jahresbericht wurde ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet.

Andreas Gasche übernimmt das Wort. Er informiert die Anwesenden, dass der Jahresbericht erst nach der GV gedruckt wird, da dies gemäss Statuten so sein soll.

AG informiert über die Zahlen der Kontrollen. Die meisten Meldungen betrafen das Metallgewerbe, gefolgt vom Schreiner- und dem Bauhauptgewerbe und den Elektroinstallateuren. Im Bauhauptgewerbe sind die Arbeiter länger in der Schweiz als in anderen Branchen. 418 Leute aus dem Ausland haben im Kt. Solothurn in einem Jahr gearbeitet. Es gibt und gab viele grosse Baustellen im Kt. Solothurn, bei welchen viele Ausländer gearbeitet haben.

AG erwähnt, dass die Zusammenarbeit zwischen der AKS, den PK und dem AWA Solothurn konstruktiv ist. Auch der Kontakt zur Kantonspolizei ist gut und ergibt auch einige Meldungen.

Peter Thut bedankt sich bei Andreas Gasche für die Ausführungen.

Peter Thut geht auf einen Punkt explizit ein. Die Arbeitskontrollstelle Kanton Solothurn ist seit zwei Jahren im Coiffeurgewerbe mit den Kontrollen betraut. Eine erste Zwischenbilanz zeigt ein ernüchterndes Bild: Die AKS stellte massive Verfehlungen fest. Man hat praktisch bei jeder Kontrolle Verstösse festgestellt. Es gab letztes Jahr sogar einen Zeitungsbericht über die Coiffeurbetriebe, da die Anforderungen meistens nicht erfüllt werden.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und des Berichtes der Revisionsstelle

Die Jahresrechnung sowie der Revisionsbericht wurden ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet.

Andreas Gasche erläutert einzelne Posten der Rechnung 2022. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. **431.20** ab. Nach zwei Jahren Verlust, haben wir nun wieder ein Plus.

Die Rechnung wurde von der gsw revisions ag aus Solothurn revidiert. Die Revisionsstelle empfiehlt die Rechnung zur Annahme. Zur Rechnung gibt es aus dem Publikum keine Fragen.

Die Rechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Geschäftsführer nimmt die Entlastung des Vorstandes vor. Diese wird einstimmig gewährt.

Peter Thut bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.

6. Demissionen

Beim Vorstand sind keine Demissionen eingetroffen.

Der Präsident teilt mit, dass Bruno Schafer die Kontrollstelle auf Ende 2023 abgibt. Er möchte einige Worte an Bruno Schafer richten. Peter Thut hat Bruno Schafer vor 10 Jahren kennengelernt und Bruno Schafer ist ihm immer wohlwollend gegenübergetreten. Die Ansichten waren nicht immer dieselben, was völlig legitim ist, aber Bruno Schafer hat die Kontrollstelle immer gut gelenkt. Peter Thut möchte sich für all die gute Arbeit bei ihm herzlich bedanken. Ebenfalls möchte er sich beim Team bedanken. Der Präsident bittet Bruno Schafer nach vorne um ihm ein Wertgutschein vom Switzerland Travel Centre STC zu überreichen.

Bruno Schafer übernimmt das Wort. Er ist ein wenig überrascht und hat nicht damit gerechnet. Er erwähnt, dass er 16 Jahre die Kontrollstelle geführt hat und viele spannende Sachen erlebt hat. Dies hat er jeweils nicht allein gemacht, sondern mit seinem Team. Viele ihm unbekannte Branchen hat er kennen gelernt. Er und sein Team werden bis Ende Jahr noch Vollgas geben. Es gibt nach wie vor viele Meldungen. Auch der Kontakt mit dem AWA läuft gut. Er bedankt sich herzlich bei allen für die Zusammenarbeit.

Zabedin Iseini möchte wissen, wie es mit der Nachfolge von Bruno Schafer aussieht. Ivano Marraffino übernimmt das Wort. Er teilt mit, dass eine Lösung erarbeitet wurde. Das Sekretariat würde über eine der Gewerkschaften geführt werden, entweder Syna oder Unia. Andreas Gasche erwähnt, dass die AKS Kontrollstelle noch in Diskussion ist. Zabedin Iseini wollte genau wissen, wer die Position von Bruno Schafer übernimmt. Er meint, dass bald Ferien sind, dann Herbst und schon ist ende Jahr. Er findet, dass dies bald entschieden werden sollte. Peter Thut teilt mit, dass dies klar ist, aber dass es keinen Sinn macht, in den Ferien noch Termine zu machen, wenn alle in den Ferien weilen. Er sieht kein Problem, dass dies in den nächsten 4 Monaten vereinbart werden kann.

7. Wahlen

a) Revisionsstelle

Der Vorschlag des Vorstandes lautet: gsw revisions ag, Dornacherplatz 7, Solothurn. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag zu.

Die gsw revisions ag, Dornacherplatz 7, Solothurn wird einstimmig als Revisionsstelle gewählt.

8. Mitgliederbeiträge 2023

Die Mitgliederbeiträge betragen wie bisher:

Fr. 1'000.00 für regionale Paritätische Kommissionen

Fr. 500.00 für Zentrale Paritätische Kommissionen

Der Vorstand beantragt, diese Beiträge so zu belassen.

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

9. Genehmigung des Budgets 2023

Andreas Gasche stellt kurz das Budget 2023 vor.

Das Budget sieht folgende Erträge vor:

Mitgliederbeiträge	Fr.	11'000.00	
Kontrollerträge	Fr.	140'000.00	
Total Erträge			Fr. 151'000.00

Das Budget sieht folgende Ausgaben vor:

Kontrollaufwand	Fr.	110'000.00	
Personalaufwand	Fr.	11'000.00	
allgemeiner Betriebsaufwand	Fr.	27'500.00	
Total Aufwand			Fr. 148'500.00
Gewinn			Fr. 2'440.00

Das Budget wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

10. Anträge

Aus den Reihen der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes

Aus dem Publikum gibt es keine Wortmeldungen. Der Präsident erklärt den offiziellen Teil für beendet.

Kantonsrat Werner Ruchti erfasst das Wort und teilt mit, dass er einen kleinen Schreinerbetrieb führt. Er erwähnt, dass er in seinem Umfeld eine Meldung von Schwarzarbeit erhalten hat. Diese hat er das AWA weitergegeben und erfahren, dass diese Meldung Wirkung gehabt hat. Er findet rücksichtslose Arbeitgeber sind unfair gegen diejenigen Arbeitgeber, welche sich für ihre Mitarbeiter voll einsetzen und Rücksicht nehmen. Heute ist er gekommen, weil er die AKS kennen lernen wollte. Er bedankt sich für das Engagement der AKS und wünscht viel Erfolg für die weiteren Arbeiten.

Peter Thut bedankt sich herzlich bei Werner Ruchti für seine Wortmeldungen. Er findet es wichtig, dass die AKS in der Regierung auch wahrgenommen wird.

Er bedankt sich bei allen für die Aufmerksamkeit und lädt alle herzlich zum Apéro ein.

Schluss der Versammlung: 18.55 Uhr

Für das Protokoll

Der Präsident

Die Geschäftsstelle

Peter Thut

Andreas Gasche